



Eschbacher BOTE

Amtliches Mitteilungsblatt

Donnerstag, 28. Januar 2016

Nummer 2/ KW 4



Altenwerk Eschbach

Wir laden Euch ganz närrisch ein,
an Fasnacht bei uns zu sein,
mit Kostüm und ganz viel Spaß,
geben wir so richtig Gas.
Am Mittwoch geht es los,
da feiern wir ganz riesengroß

Wann: **Mittwoch, 03. Februar 2016**

Wo: **Tonis' Tenne, Eschbach**

Beginn: **14.30 Uhr**

Wir freuen uns auf Euer Kommen
und grüßen Euch

Hedwig, Ulla, Ursula

Narri-Narro



Teilnahme am Bundesfreiwilligendienst

Wollen Sie sich sozial engagieren?
Wo? In einem der Kindergärten in Eschbach

Für ihre Vollzeitstätigkeit erhalten Sie als Teilnehmer/-in des Bundesfreiwilligendienstes ein Taschengeld bzw./Verpflegungsgeld von monatlich 475 €. Insgesamt steht eine Stelle zur Verfügung und ist zum 01.09.2016 zu besetzen. Die Stelle richtet sich i.d.R. an erwachsene Bewerber über 18 Jahre.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und sind Sie auf der Suche nach einer abwechslungsreichen Tätigkeit mit Kindern zwischen 3-6 Jahren?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 1.03.2016 an die Gemeindeverwaltung Eschbach, Frau Maas Rathausplatz 4, 79427 Eschbach.

Sollten Sie noch Fragen haben, so wenden Sie sich an Frau Maas, Tel:07634/5504-16 oder per email: maas@gemeinde-eschbach.de. Nutzen Sie auch die Homepage des Bundes unter www.bafza.de zur näheren Information.



Schmutzige Dunschdig 2016

Liebe Eschbacher Bürgerinnen und Bürger,

die Eschbacher Fasnachtsvereine laden sie am

**Donnerstag, den 4. Februar 2016
um 19:11 Uhr am Eschbacher Castell**

zur traditionellen Rathausstürmung ein.

Bewirtung ab 18:30 Uhr vorm Castell
Rathausstürmung um 19:11 Uhr



Im Anschluss nach dem Narrenbaum stellen gibt es einen Umzug zum Narrendorf an der Alemannenhalle

Die Bewirtung im Narrendorf vor und im Vereinsheim übernehmen die Sportfreunde Eschbach, der Eschbacher Hexenkessel und die Eschbacher Jungs.



Notrufe - Bereitschaftsdienste der Ärzte - Apotheken

Feuerwehr **112**
 Feuerwehrhaus Tel. 595640
 Fax. 595648
 Kommandant Michael Isele G: 551360
 P: 4664

Stellv. Kommandanten
 Capezzera Simon P: 0171 3725764
 Meyer-Trunz Ralph P: 07634 551093

Polizei
 Notruf (Überfall, Verkehrsunfall) **110**
 Polizeiposten Heitersheim,
 Im Stühlinger 1 **5071-0**
 nach Dienstschluss:
 Polizeirevier Müllheim **07631 17880**

**Unfallrettungsdienste
 und Krankentransporte**
 DRK-Rettungsdienst **0761 19222**
 DRK Bad Krozingen
 DRK Müllheim **112**
 Sozialstation **07633 12219**
 Dorfhelferinnenstation **07633 9808253**
 Handy Dorfhelferin **0152 21605641**
 Kath. Pfarramt **07634 551615**
 Evang. Pfarramt **07634 552043**
 Gemeindeverwaltg. **07634 5504-0**

Wasser
 Wassermeister Andreas Kirner
0151 54455181

Strom
 Energiedienst Netze GmbH
 Service-Nummer **0180 1605050**
 Störungsdienst **0180 1605044**
 Kostenlose Notrufnummer der Badenova
 Notrufnummer **0800 2767767**
 Bereitschaft- und Entstörungsdienst
 rund um die Uhr
 Service-Nummer **0800 2838485**
 von Montag - Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr
 Vergiftungs-Info-Zentrale **0761 2704361**

Telefonseelsorge **0800 1110111**

Öffnungszeiten der Banken

Sparkasse Staufen-Breisach
 Mo., Di., Mi. **8.30 bis 12.30 Uhr**
 Do. **14.00 bis 18.00 Uhr**
 Fr. **14.00 bis 17.00 Uhr**

Volksbank Breisgau-Süd
 dienstags und freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr
 donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr
 montags und mittwochs geschlossen

Ärztlicher Notfalldienst

An Wochenenden und Feiertagen rund um
 die Uhr. An Werktagen 18.00 - 08.00 Uhr
 Tel. 01805 19292300

Zahnarzt

In dringenden Fällen ist der zahnärztliche
 Notfalldienst unter der Rufnummer 19222
 (DRK-Stelle) zu erfahren.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Müllheim
DRK-Servicezentrale Tel. 07631 18050
 für Hausnotruf, Mobiler Ambulanter Pflege-
 dienst, Ambulanter Kinderpflegedienst,
 Behindertenfahrdienst, Gesundheitspro-
 gramme, Kleiderkammer, Erste-Hilfe/
 Schwesternhelferinnen-Kurse

**DRK-Beratungsstelle für Spätaussiedler
 in Bad Krozingen** Tel. 07633 3118
 (Mo., Mi. und Fr. 10-12 Uhr)

PEKiP-Gruppe
 Marie-Luise Weirich
 Tel. 07663 93339969

DRK-Ortsverein Heitersheim
 Vorsitzender: Herr Christoph Rive
 Heitersheim Tel. 07634 2520

DRK-Rettungsdienst Tel. 0761 19222

Tierarzt

Tierärztlicher Notdienst
 Markgräflerland, Tel. 07631 36536

Apotheken

**Der Apothekennotdienst sollte nur in wirk-
 lich dringenden Fällen in Anspruch genom-
 men werden. Er beginnt jeweils um 8.30 Uhr
 und endet um 8.30 Uhr am nächsten Tag.**

28.1.2016
 Hardt-Apotheke, Tel. 07633/13355
 Hartheim, Schwarzwaldstr. 16A
 29.1.2016
 Apotheke am Bahnhof, Tel. 07633/4747
 Bad Krozingen, Bahnhofstr.6
 30.1.2016
 Linden-Apotheke, Tel. 07633/3978
 Buggingen, Breitenweg 10a
 31.1.2016
 Breisgau Apotheke, Tel. 07633/5393
 Kirchhofen, Staufener Str.1
 01.2.2016
 Schwarzwald-Apotheke, Tel. 07633/4105
 Bad Krozingen, St.Ulrich-Str. 2
 02.2.2016
 Faust-Apotheke, Tel. 07633/958220
 Staufen, Hauptstr. 52
 03.2.2016
 Bad Apotheke, Tel. 07633/92840
 Bad Krozingen, Bahnhofstr. 23
 04.2.2016
 St-Trudpert-Apotheke, Tel. 07636/566
 Münstertal, Wasen 49
 05.2.2016
 Stadt-Apotheke, Tel. 07633/6263
 Stafuen, Hauptstr. 15
 06.2.2016
 Bad-Apotheke im Paracelsushaus,
 Tel. 07633/150150
 Bad Krozingen, Freiburger Str. 20
 07.2.2016
 Kirchberg-Apotheke, Tel. 07633/8794
 Ehrenkirchen (Kirchhofen), Jengerstr. 13
 08.2.2016
 Rebland-Apotheke, Tel. 07664/6371
 Schallstadt (Wolfenweiler), Basler Str. 24
 09.2.2016
 Zollmatten-Apotheke, Tel. 07634/510511
 Heitersheim, Poststr. 22
 10.2.2016
 Batzenberg-Apotheke, Tel. 07664/60180
 Schallstadt, Basler Str. 82
 11.2.2016
 Malteser-Apotheke, Tel. 07634/2039
 Heitersheim, Im Stühlinger 16

Redaktionsschluss: Mittwoch, 03. Februar 2016, 12 Uhr

Impressum

Herausgeber:
 Bürgermeisteramt, 79427 Eschbach,
 Rathausplatz 4
 Telefon: 07634 55040, Telefax: 07634 550455
 E-Mail: info@gemeinde-eschbach.de
 Internet: www.gemeinde-eschbach.de
 Öffnungszeiten des Rathauses: Montags bis
 freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, montags
 von 13.00 bis 18 Uhr

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
 Bürgermeister Mario Schlafke oder der Vertreter
 im Amt
Verantwortlich für den übrigen Inhalt:
 Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:
 Primo-Verlag Stockach, Anton Stähle
 Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
 Telefon: 07771 931711, Telefax: 07771 931740
 E-Mail: info@primo-stockach.de
 Internet:www.primo-stockach.de

**Blinden- und Sehbehindertenverein
 Südbaden e.V.**
 Wölflistraße 13 * 79104 Freiburg
 Telefon: (0761) 36 122
 * Telefax (0761) 36 123
 E-Mail: info@bsvsb.org
 * Internet: www.bsvsb.org

SCHAUEN SIE REIN!

www.gemeinde-eschbach.de



Die Gemeinde Eschbach

Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 4,
79427 Eschbach

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Montag 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

Sie erreichen uns unter:

Telefon 07634 55040, Telefax 07634 550455
E-mail: info@gemeinde-eschbach.de
Homepage: www.gemeinde-eschbach.de

Bürgermeister Mario Schlafke

Telefon 550410
m.schlafke@gemeinde-eschbach.de

Sekretariat

Christiane Pfefferle, Telefon 550410
E-mail: pfefferle@gemeinde-eschbach.de

Gemeindekasse, Sozialamt

Marianne Höcker, Telefon 550421
E-mail: hoecker@gemeinde-eschbach.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Ruth Suger, Telefon 5504-13, E-Mail: suger@gemeinde-eschbach.de

Kulturamt/Bauamt

Monika Steiger, Telefon 5504-15
E-Mail: steiger@gemeinde-eschbach.de

Hauptamt und Steueramt

Elvira Riesterer, Telefon 5504-14
E-Mail: riesterer@gemeinde-eschbach.de

Rechnungsamt / Personalamt

Sibylle Maas, Telefon 5504-16
E-Mail: maas@gemeinde-eschbach.de

Bürgerbüro und Einwohnermeldeamt

Vera Donner oder Lucia Birmelin, Telefon 5504-17
E-Mail: donner@gemeinde-eschbach.de

Der Bürgermeister informiert



Flüchtlings-Helferkreis-Eschbach

„Eschbacher Teestube- tea, talk and more“

Liebe Leserinnen und Leser,

Die „Eschbacher Teestube- tea, talk and more“ freut sich, auch im Jahr 2016 zu weiteren gemütlichen Treffen einzuladen!



Die nächste Teestube findet statt:

Samstag den 13.02.2016, 14:30Uhr – 17:00Uhr

Wo: Pfarrhaus Eschbach, 1. OG

Weitere Terminankündigungen:

Samstag den 12.03.2016, 14:30Uhr – 17:00Uhr

Samstag den 16.04.2016, 14:30Uhr – 17:00Uhr

Die „Eschbacher Teestube“ ist aus dem Helferkreis Eschbach entstanden mit der Motivation, eine Begegnungsmöglichkeit zwischen Asylsuchenden und Eschbachern in lockerer Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen zu schaffen. Hier können sich beide Seiten annähern und somit einen Schritt in ein freundliches Eschbach für Alle gehen.

Wir freuen uns über Jung und Alt.

Wenn Sie die „Eschbacher Teestube“ unterstützen möchten, würden wir uns sehr über **Kuchenspenden** freuen. Diese können am **Freitag, 12.02.2016** zwischen 18:00Uhr und 19:00Uhr im Pfarrhaus abgegeben werden.

Wir bedanken uns im Voraus ganz herzlich für Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Helferkreis „Eschbacher Teestube“

Kontakt: sonjawinkler67@web.de

Bericht vom Festmontagsempfang

Einer alten Tradition folgend, die ihren Ursprung Eschbacher Soldaten beim Krieg 1870/71 zu verdanken hat, findet der Neujahrsempfang der Gemeinde Eschbach als „Feschtmendig“ (Festmontag) immer am dritten Montag im Januar statt. Die Soldaten hatten ein Gelöbnis abgelegt, dass, wenn sie alle gesund aus dem Krieg wieder nach Hause kommen würden, die glückliche Heimkehr mit einem Gottesdienst und einer „weltlichen“ Fest am darauf folgenden Montag feiern würden. Seither ist dies ein guter Brauch in Eschbach und so fand auch am vergangenen Sonntag beim Patrozinium der Festgottesdienst statt, am Montag hatte die Gemeinde die Bürger zum Festmontag-Empfang in die Castell-Wohnanlage eingeladen und am Abend fand in der Alemannenhalle eine weitere Veranstaltung mit dem Jugendorchester, dem Gesangverein, Kirchenchor, Musikverein, Schulchor und den Schülern der 3.Klasse der Rappoltsteiner Grundschule statt und auch die Theatergruppe des Musikvereins hatte zeigte, dass „D’Handystress“ seinen Namen zu Recht verdient hat.



Mit dem Empfang zum Festmontag betrat Bürgermeister Mario Schlafke sozusagen „Neuland“, denn es war nach seiner Wahl zum Bürgermeister die erste Veranstaltung dieser Art für ihn, aber auch für die Gäste, unter denen er auch unter anderem seinen Bürgermeister-Kollegen aus der Nachbargemeinde Ballrechten-Dottingen, Bernhard Fehrenbach begrüßen konnte. „Es war ein bemerkenswertes Jahr“, so der neue Amtsinhaber wörtlich, auch aus seiner persönlichen Sicht ein unvergesslich schönes Jahr, der Vertrauensbeweis der Bürger bei der Wahl habe ihm viel bedeutet. Nach einem kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr, das vor seiner Wahl mit den Umbauplänen für das Castell und der Planung für das Neubaugebiet Mühlenmatten I begann, nach seiner Wahl wurde er sofort mit dem Problem der Unterbringung der Flüchtlinge im Gewerbepark Breisgau konfrontiert, die Gemeinde Eschbach hatte im April bundesweite Aufmerksamkeit wegen der Kündigung einer gemeindeeigenen Wohnung, die als Unterkunft für Flüchtlinge genutzt werden sollte.

„Die Medien haben sich die Klinke in die Hand gegeben“, so Schlafke, der mit diesem Problem unerwartet eiskalt erwischt wurde und als „Buhmann“ der Nation verteufelt wurde. Inzwischen ist es ein Thema von gestern, die Kündigung wurde zurück genommen und die Gemeinde weiterhin auf der Suche nach Unterkünften, denn auch in diesem und dem nächsten Jahr wird es wieder seitens des Landratsamtes Zuteilungen für Übernahme von Flüchtlinge auch für Eschbach wieder geben. Es habe sich, so Schlafke, aber ein Helferkreis mit derzeit 60 aktiven Personen gebildet, worauf er sehr stolz sei und den ehrenamtlichen Helfern seinen besonderen Dank ausgesprochen hat.

Das neue Jahr steht ganz im Zeichen der Fertigstellung vom Umbau am Castell und dem damit verbundenen Ein-/Umzug der Rathaus-Verwaltung, der für Ende September vorgesehen ist. Weitere Themen seiner Rede war die Sanierung der Ortsmitte, die Optimierung der Ortsdurchfahrt, Umsetzung Neubaugebiet Mühlenmatten I, sowie die Planung und Erweiterung der Grundschule. Das neue Jahr werde in vielfacher Hinsicht ein ereignisreiches, aber auch schwieriges Jahr werden, so Schlafke, die Chancen für Eschbach sehe er aber sehr positiv. Einen besonderen Dank mit Blumengruß sprach er auch den Mitarbeiterinnen der Verwaltung aus, die im vergangenen Jahr einiges an zusätzlicher Arbeit geleistet hätten, ebenso ging sein Dank an Samuel Greiner für die musikalische Gestaltung beim diesjährigen Festmontag.



Mit kleinen Zaubereien begeisterte Magier Chris Hill die Gäste zum Abschluss der Feier und man konnte erahnen, dass der Bürgermeister gerne über einige der Zauberkünste verfügen würde um sie bei den anstehenden Projekten der Gemeinde vielleicht einsetzen zu können.

Bericht von Brigitta Wieber aus dem Reblandkurier vom 20.01.2016

Mit einem bunten Abend in der voll besetzten Alemannenhalle haben die Eschbacher ihren traditionellen Festmontag gekrönt. Die vielen Facetten des Dorflebens wurden deutlich im Showprogramm der örtlichen Vereine, das mit musizierenden und singenden Kindern begann und mit der akrobatischen Showeinlage des Vereins „Historisches Eschbach“ noch lange nicht endete. Die Bewirtung übernahmen wie immer die Eltern der dritten Klasse der Rappoltssteiner Grundschule, der Erlös kommt Aktivitäten der Kinder zugute. Die Drittklässler brachten sich auch selbst ein und präsentierten eine fulminante Piraten-Show mit feurigen Kampfszenen und fetzigen Liedern, zu denen sich die Kinder an Putzeimer-Trommeln selbst begleiteten. Am Schluss legten die überaus fantasievoll kostümierten Seeräuber noch einen ausgelassenen Tanz aufs Parkett. Spätestens nach dieser temperamentvollen Nummer war die Stimmung im Saal ausgelassen und der gemeinsame Auftritt des Gesangsvereins mit dem Kirchenchor drohte trotz vereinter Stimmkraft für einen Augen-

blick im allgemeinen Getümmel unterzugehen. Doch so leicht ließen sich die Chorsänger nicht einschüchtern. Standhaft absolvierten sie ihre mit Simone Brobeil bestens einstudierten Lieder, angefangen bei der chorischen Umsetzung eines Orchesterstücks von Mozart mit dem Titel „Uns're kleine Nachtmusik“ und endend mit dem Gospel „Heaven is a wonderful place“ – der anerkennende Applaus aller Anwesenden war ihnen sicher.



Vorausgegangen war dem ein Auftritt des bestens aufgestellten Jugendorchesters des Musikvereins Eschbach mit „Storie die tutti giorni“ und „Let it go“ sowie ein Chorbeitrag des Rappoltsteiner Schulgeisterchors mit dem bekannten Titelsong „Vois sur ton chemin“ aus dem Film „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ in französisch und deutsch. Die Gaukler-Truppe „Historisches Eschbach“ setzte die örtlichen Wahrzeichen in beeindruckende, mehrstöckige akrobatische Kunststücke um: die drei Eisenbahnbrücken, das Eschbacher Castell, der Aufzugturm am Castell und nicht zuletzt: Kunstflug über Eschbach. Auch vor spektakulären Abstürzen scheuten die Akrobaten aller Altersstufen nicht zurück. Regelmäßiges Training unter Federführung von Stefan Geisselbrecht macht sie zu wahren Meistern der Vertikale, wobei der Spaß am gemeinsamen Tun allen ins Gesicht geschrieben stand. Es ist eine Gruppe, die bei ihren Auftritten immer wieder zu überraschen vermag.



Den Ausklang des geselligen Teils besorgte souverän der Musikverein unter Leitung von Sergej Krafft. Der Marsch „Zur Feier des Tages“ heizte die Stimmung in der Alemannenhalle noch einmal hörbar an, bei dem meisterlichen Konzertstück „André Rieu in Concert“ gab es dann auch leisere Klänge und einfühlsame Soli zu entdecken.



Überaus heiter klang der Abend dann aus mit dem Schwank „D'Handystress“, auf die Bühne gebracht von der Theatergruppe des Musikvereins. Die Frage des Telefonierens trennt die Generationen – gut, wenn sich da die Enkelin einmal der Kommunikationskompetenz ihre Opas annimmt. Eschbach, wie es lebt und lebt war das wieder einmal – bis zum nächsten „Festmontagabend“.

Bericht von Beatrice Ehrlich aus der Badischen Zeitung vom 20.01.2016

Wir wollen helfen und brauchen Ihre Unterstützung!

Fahrräder gesucht

Der Verein Flüchtlingshilfe „Willkommen in Heitersheim“ sucht dringend

Fahrräder sowie Zubehör (Helme, Schlösser, Werkzeug, Beleuchtung) für Flüchtlinge.

Bitte melden bei: Ralf Böhlendorf, Tel 07634 908833

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, dem 18. Februar 2016 findet um 19.30 Uhr** im **Versammlungsraum des Feuerwehrhauses** (Hauptstr. 2) eine öffentliche und im Anschluss daran eine nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Tagesordnungspunkte können an der Bekanntmachungstafel des Rathauses eingesehen werden.

Die Bevölkerung ist zur öffentlichen Sitzung recht herzlich eingeladen.

Durchführung eines Probestaus am Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Eschbach



Der Vorflutverband Sulzbach/Eschbach beabsichtigt mit der Gemeinde Eschbach am Hochwasserrückhaltebecken an der B 3 einen Probestau durchzuführen. Die Durchführung des Probestaus ist Bestandteil der wasserrechtlichen Genehmigung und soll die Funktionstüchtigkeit des HRB unter „Hochwasserbedingungen“ real testen. Dazu wird es notwendig das HRB voraussichtlich ab dem 5. Februar 2016 einzustauen. Der Probebetrieb beinhaltet, das Einstauen bis zu einem Füllvolumen von 80 % des Gesamtinhalts des Hochwasserbeckens. Nach Erreichen dieser Zielmarke wird das Wasser mit verschiedenen Schiebereinstellungen kontrolliert abgelassen. Diese Kampagne soll voraussichtlich am 11. Februar 2016 erfolgen und wird mit entsprechenden Beobachtungsposten in Ortslage und verschiedenen Messeinrichtungen begleitet. Im Unterlauf des Hochwasserrückhaltebeckens im Eschbach wird es dadurch zu schnell ansteigenden Wasserständen kommen, die jedoch nicht über die Ufer treten werden. Der Weg östlich des Hochwasserdamms an der B3 wird während der Zeit gesperrt bleiben. Entsprechende Hinweisschilder werden angebracht.

Der Probestau wird nur durchgeführt, wenn von der Wetterprognose kein natürliches Hochwasser zu erwarten ist.

Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung des Vorflutverbandes „Sulzbach / Eschbach“ hat am 17. Dezember 2015 den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 einstimmig festgestellt.

Der Feststellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2014 liegt gem. § 95 GemO in der Zeit vom 15.1.2016 bis 25.1.2016 im Rathaus, Rechnungsamt öffentlich aus.

Heitersheim, 21. Dezember 2015

gez. Martin Löffler

Verbandsvorsitzender

Beschluss der Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung nimmt von dem Ergebnis der Jahresrechnung 2014 und der Gesamtvermögensrechnung mit Bilanz zum 31.12.2014 Kenntnis und beschließt:

1. Die in dieser Jahresrechnung enthaltene Zusammenstellung der Geldrechnungsvorgänge (Kassenrechnung) wird in der vorgelegten Fassung festgestellt.

2. Die in dieser Jahresrechnung enthaltene Haushaltsrechnung wird zur Kenntnis genommen, die Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt wird festgestellt in Höhe von 58.906,24 €. Im Übrigen wird folgende Feststellung getroffen:

	Verwaltungs- haushalt SBT 1	Vermögens- haushalt SBT 2	Gesamthaushalt SBT 1 + 2	SHV SBT 4
1. Soll-Einnahmen	177.938,37 €	275.412,13 €	453.350,50 €	330.731,76 €
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. Zwischensumme	177.938,37 €	275.412,13 €	453.350,50 €	330.731,76 €
4. AB: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00 €	208.106,15 €	208.106,15 €	0,00 €
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	177.938,37 €	67.305,98 €	245.244,35 €	330.731,76 €
6. Soll-Ausgaben	177.938,37 €	71.153,79 €	249.092,16 €	330.731,76 €
7. Neue Haushaltsausgabereste	0,00 €	1.885,79 €	1.885,79 €	0,00 €
8. Zwischensumme	177.938,37 €	73.039,58 €	250.977,95 €	330.731,76 €
9. AB: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00 €	5.733,60 €	5.733,60 €	0,00 €
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	177.938,37 €	67.305,98 €	245.244,35 €	330.731,76 €
11. Differenz (10./5.)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

3. Den in der Haushaltsrechnung ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird zugestimmt.

4. Von der in dieser Jahresrechnung enthaltenen Vermögensrechnung (Bilanz zum 31.12.2014) wird Kenntnis genommen,

a. der Stand der Kredite in Höhe von	1.211.354,18 €
b. der Stand der Rücklagen in Höhe von	12.723,44 €
c. der Stand der Fehlbeträge aus Vorjahren in Höhe von	0,00 €
d. der Kassenbestand in Höhe von	86.709,56 €

Heitersheim, den 17.12.2015

Martin Löffler, Verbandsvorsitzender



Gemeinde Eschbach/Markgräflerland

Haushaltssatzung

der Gemeinde 79427 Eschbach
für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (Gbl. S. 581 ber. Seite S. 698) hat der Gemeinderat am 10. Dezember 2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen.

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit
den Einnahmen und Ausgaben von je 8.833.403,00 Euro

davon im Verwaltungshaushalt 5.822.538,00 Euro
im Vermögenshaushalt 3.010.865,00 Euro

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für
Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
(Kreditermächtigung) von 0,00 Euro

3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungs-
ermächtigungen von 0,00 Euro

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 800.000,00 Euro
festgesetzt.

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Realsteuerhebesätze werden festgesetzt:

- für die Grundsteuer
 - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe
(**Grundsteuer A**) auf 340 v.H.
 - für die übrigen Grundstücke (**Grundsteuer B**) auf 340 v.H.
- für die **Gewerbsteuer** nach dem
Gewerbeertrag auf 350 v.H.
der Steuermessbeträge.

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016 durch die Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte am 04.01.2016.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO bei Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Anzeige oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Nach § 81 GemO ist die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan an 7 Tagen öffentlich auszuliegen.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016 liegt in der Zeit vom 29.01.2016 bis einschließlich 08.02.2016 im Rathaus Eschbach, Rechnungssamt, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme offen.

Eschbach, den 10. Dezember 2015

Mario Schlafke
Bürgermeister

Fälligkeiten der Grund- und Gewerbesteuer

Am 15.2.2016 werden die Raten für die Grund- und Gewerbesteuer fällig. Sollten Sie keine SEPA Basislastschrift (Abbuchungsermächtigung) erteilt haben bitten wir die Zahlung, unter Angabe des Buchungszeichens (5.0100 bzw. 5.0101), auf eines unserer Gemeindekonten zu überweisen.

Sparkasse Staufen	IBAN DE 39 6805 2328 0009 004631 BIC SOLADES 1 STF
Volksbank Breisgau-Süd	IBAN DE 72 6806 1505 0000 660019 BIC GENODE 61 IHR
Volksbank Staufen	IBAN DE 76 6809 2300 0002 5037 00 BIC GENODE 61 STF
Postbank Karlsruhe	IBAN DE 12 6601 0075 0037 4817 54 BIC PBNKDE FF

Um Mahngebühren oder Säumniszuschläge zu vermeiden, können Sie uns gern eine Sepa-Lastschrift (Abbuchungsermächtigung) erteilen.

Da wir hierzu Ihre Unterschrift im Original benötigen, können Sie dies bei der Gemeindekasse, Frau Höcker erledigen.

Fälligkeit der Verbrauchsendabrechnung

Wasser/Abwasser 2015

Am 15.2.2016 wird die Endabrechnung 2015 für das Wasser/Abwasser fällig. Zahlungen zum Buchungszeichen 5.8888 sind ebenfalls an die o.g. Konten zu richten bzw. ist entsprechende Sepa-Basislastschrift zu erteilen.

Rückerstattungen der Wasserendabrechnung, welche unter € 2,00 liegen, bleiben stehen und werden mit dem 1. Abschlag 2016 (31.3.2016) verrechnet.

Gemeindekasse Eschbach

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung durch ein mathematisches Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt. Personen, die in einem Haushalt an einer ausgewählten Anschrift wohnen, sind auskunftspflichtig. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt, das heißt, dass der Stichprobenumfang von etwa 487000 Haushalten gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt wird und somit pro Woche rund 900 Haushalte in Baden-Württemberg befragt werden.

Wie läuft eine Befragung ab? – Die Mikrozensusbefragung führen Interviewerinnen und Interviewer des Statistischen Landesamtes durch. Sie sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird in einem persönlichen Interview mit einem Laptop durchgeführt. Diese Art des Interviews erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung und ist für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig. Alternativ besteht für die Haushalte auch die Möglichkeit, einen Erhebungsbogen selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Wer nutzt die Daten? – Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Ehe- und Lebenspartner haben häufig ähnliches Bildungsniveau und gleiches Alter“, „Altersdurchschnitt der Bevölkerung mit Migrationshintergrund etwa 10 Jahre jünger“ oder „68 Prozent der Pendler nutzen das Auto, 13 Prozent öffentliche Verkehrsmittel“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus. Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Hinweis: Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.

Kontakt:

Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451, pressestelle@stala.bwl.de
Fachliche Rückfragen: Tel. (0711) 641-2513 oder -2604, mikrozensus@stala.bwl.de

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2016

Präsidentin Dr. Carmina Brenner bittet Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Im Januar 2016 sind in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2016 gestartet.

Was ist der Mikrozensus? – Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg sind dies etwa 487000 Haushalte.

Einsicht Wählerverzeichnis

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 13. März 2016

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die Landtagswahl wird in der Zeit vom Montag, 22. Februar bis Freitag, 26. Februar 2016 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgerbüro für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Das Bürgerbüro ist geöffnet Mo-Fr von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mo von 13.30 Uhr – 18.00 Uhr.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Absatz 1 bis 4 des Bundesmeldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Einsichtsfrist, spätestens am 26. Februar 2016 bis 12:00 Uhr, beim Bürgermeisteramt Eschbach Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **21. Februar 2016** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis Breisgau durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden
- die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (21. Februar 2016) oder
- die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (26. Februar 2016) oder

- die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,

5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist, oder

5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **11. März 2016, 18:00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich, mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 12. März 2016, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag
(versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterschreibt die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (13. März 2016) bis 18:00 Uhr dort eingeht.

Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Eschbach, 28. Januar 2016

Mario Schlafke
Bürgermeister

Wichtige Mitteilungen



Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung

Regionalzentrum Freiburg

Sprechtage ist am **Dienstag, den 2. Februar 2016**

in Müllheim im Rathaus, Bismarckstr. 3

und im Infobest/Breisach

von 8.40 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Es wird um vorherige telefonische Anmeldung unter der Nr. 0761/20 70 70 gebeten.

Rathaus geschlossen !

Das Rathaus bleibt am **Rosenmontag, den 8. Februar 2016** geschlossen.

Wir bitten um Beachtung und wünschen eine fröhliche Fasnet!

Die Gemeindeverwaltung



EINLADUNG zur Mitgliederversammlung

Namens und im Auftrag unseres Kreisverbandsvorsitzenden, Herrn Michael Fröhlin, laden wir alle Ortsvereinsvorstände und Mitglieder zur Mitgliederversammlung am

**Freitag, 29.01.2016 um 10:00 Uhr
im Winzerkeller Auggener Schäf
Kleinfeldle 1, 79424 Auggen**

sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Situationsbericht zur regionalen Land- und Forstwirtschaft, sowie Obst und Weinbau durch den Kreisverbandsvorsitzenden Herrn Michael Fröhlin
2. Info des Geschäftsführers zu regional unterschiedlichen Themen, z.B. Jagdschadenregulierung, neue Vorschriften im Agrar-Büro, Erbrecht und Testament, Mindestlohn und seine Erfahrung, Fiona und ZA
3. Referat von Hr. Riedl, SVLFG zu den Themen Prävention, Unfallverhütungsvorschriften, betriebl. Sicherheit – Ladungssicherheit
4. Bericht des Landratsamtes Freiburg, Fachbereich Landwirtschaft
5. Diskussion

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Die Landfrauen sind ebenso herzlich willkommen.

gez. Michael Fröhlin Albert Zimmermann
Kreisverbandsvorsitzender Bezirksgeschäftsführer

Bad. Landw. Hauptverband e.V.
Geschäftsstelle Müllheim
Auf der Breite 7
79379 Müllheim
Tel. 07631 / 1816-0
Fax 07631 / 1816-21
Martina.reinert@blhv.de

„Todesfall: Versorgt über den Partner?“ am 25.02.2016 in Freiburg

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren. In **Freiburg** informiert die Rentenversicherung am **25.02.2016 um 16:30 Uhr** über das Thema „Todesfall: Versorgt über den Partner?“. Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Wer bekommt Hinterbliebenenleistungen, wann und wie lange? Wie erfolgt die Einkommensanrechnung? Was ist bei einer Wiederheirat zu beachten? Ist das Rentensplitting die Alternative? Der Vortrag findet **Heinrich-von-Stephan-Straße 3** statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter der Telefonnummer **0761-20707-0** oder per E-Mail unter **regio.fr@drv-bw.de** wird gebeten.

Brennholzversteigerung

Die Brennholzversteigerung im Müllheimer Eichwald findet statt am

Samstag, 30. Januar 2016 um 9.00 Uhr.

Treffpunkt ist der Waldparkplatz Blauenblick.

Zur Versteigerung gelangt Brennholz in langer Form. Die Bewirtung erfolgt durch die Freiwillige Feuerwehr Vögisheim. Die Bevölkerung ist zu dieser Versteigerung herzlich eingeladen.

Stadt Müllheim -Forstverwaltung-

Warnung vor falschen Rauchmelderkontrollleuren

„Seit 31. Dezember 2014 besteht allgemein die Pflicht, Aufenthaltsräume, in denen bestimmungsgemäß Personen schlafen, mit Rauchwarnmeldern auszustatten. Diese Pflicht nutzen jetzt Medienberichten und Warnungen in den sozialen Medien zufolge Diebesbanden, die sich als Kontrolleure ausgeben und sich so Zugang zu den Wohnungen verschaffen. Das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur warnt davor, solchen vermeintlichen Kontrolleuren die Tür zu öffnen. Das Ministerium teilt mit: In der Landesbauordnung ist eine Kontrolle des Einbaus von Rauchwarnmeldern nicht ausdrücklich geregelt. Die Baurechtsbehörden könnten dies zwar nach den allgemeinen Regeln der Bauaufsicht – theoretisch – kontrollieren, sind dazu aber nicht verpflichtet. Dem Ministerium ist nicht bekannt, dass die Baurechtsbehörden solche Kontrollen durchführen. Es wäre wegen des damit zusammenhängenden Eingriffs in das Wohnungsgrundrecht auch absolut ungewöhnlich, dass Hausinstallationen auf diese Art der unangemeldeten „Straßenkontrolle“ überwacht werden. Das Ministerium rät daher dringend, vermeintliche Kontrolleure auf keinen Fall in die Wohnung zu lassen und stattdessen die Polizei zu verständigen.“



Gemeinde Eschbach/Markgräflerland

Wir, die Kinder vom Arche Noah Kindergarten, suchen Dich... zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Erzieher/ pädagogische Fachkraft (m/w) 100%
(sofort oder nach Vereinbarung)
sowie eine Stelle im Bundesfreiwilligendienst
zum 01.09.2016**

Du hast Lust an einer interessanten und vielfältigen Aufgabe und bist bereit uns in unserer individuellen Entwicklung zu begleiten, dann sei offen und bewirb dich bis spätestens zum 15. Februar 2016 an:

Bürgermeisteramt Eschbach, Frau Maas, Rathausplatz 4, 79427 Eschbach.

Wir freuen uns auf dich!

Die Vergütungen und die Sozialleistungen werden nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst gewährt.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Tel: 07634/5504-16 oder unter email: maas@gemeinde-eschbach.de oder direkt bei der Kindergartenleitung Frau Gamb unter Tel: 07634/1324 email: archenoaheschbach@web.de.

Abfallkalender



Graue Tonne:	Freitag, 5.2.2016 und Freitag, 19.2.2016
Biotonne:	Montag, 1.2.2016 und Montag, 15.2.2016
Papier-Tonne:	Freitag, 29.1.2016
Gelber Sack:	Donnerstag, 28.1. und Freitag, 12.2.2016

Gebrauchtkleider- und Glascontainer:	Beim Bauhof/Feuerwehr (Betriebsgebäude), Hauptstr. 2
--------------------------------------	-------------------------------------------------------------

**Schadstoffsammlung:
Samstag, 30.1.2016 von 9.00 bis 12.00 Uhr
RAZ, Ehrenkirchener Str. Gewerbepark Breisgau**

RAZ Breisgau (Regionales Abfallzentrum)

Beim **RAZ Breisgau, Ehrenkirchener Straße 3 (Gewerbepark Breisgau)** in Eschbach können alle klassischen Wertstoffe wie Schrott, Papier und Kartonage, Elektroschrott, Kork, DVD und CD, Flaschenglas, daneben kleinere Mengen Grünschnitt sowie **Sperrmüll mit Sperrmüllkarte** gebührenfrei abgegeben werden. Gebührenpflichtig sind alle sonstigen Abfälle wie Gewerbe- und Baustellenabfälle sowie Restmüll und Sperrmüll ohne Karte. Das RAZ Breisgau hat folgende Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 9-15 Uhr; Donnerstag und Freitag 12-18 Uhr; Samstag 8-12 Uhr. Telefon: 07634/69 49 38 5, E-Mail: alb@lkbh.de

Entsorgungseinrichtungen des Landkreises; Öffnungszeiten an Fastnacht 2016

Am **Rosenmontag, den 08.02.2016** haben folgende Entsorgungseinrichtungen geschlossen:

- Die Regionalen Abfallzentren Breisgau und Hochschwarzwald
- Erdaushubdeponie Bollschweil
- Breisgau - Kompost Müllheim
- Recyclinghof und Grünschnittsammelstelle Breisach
- Sperrmüllannahme bei der Firma REMONDIS in Freiburg.

Aus der Schule



In drei Jahren zum Abitur

Agrarwissenschaftliches Gymnasium

- Natur- und Umweltschutz
- Agrarbiologie und Agrarwirtschaft
- Pflanzen- und Tierzüchtung
- Tierhaltung und Medizin
- Lebensmittelproduktion
- Biotechnologie

NEU an der **Edith-Stein-Schule** für Agrarwirtschaft, Hauswirtschaft und Sozialpflege in **Freiburg**

Kontakt: Edith-Stein-Schule, Bissierstr. 17, 79114 Freiburg
0761-201-7766 o. -7436
ests@freiburger-schulen.bwl.de, www.hls-freiburg.de

Infoabende: Mittwoch, 24.02.2016, 19:30 an der Edith-Stein-Schule

Im Konzerthaus Freiburg: 27./28.01.2016 ab 16:30 / 8:30

Volkshochschule



VHS Programmhefte

Ab 25. Januar erscheint das neue VHS-Programmheft mit mehr als 500 Angeboten für das Frühjahr und den Sommer. Die Verteilung an alle Haushalte in den Mitgliedsgemeinden erfolgt mit dem Reblandkurier, voraussichtlich in KW 4. Ab Ende Januar wird das Programm auch unter www.vhs-bad-krozingen.de veröffentlicht. Semesterstart ist am 22. Februar 2016.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Gottesdienste und Mitteilungen für Eschbach

Sonntag, 31. Januar

Eschbach: 9.00 **Sonntagsmesse**
Heitersheim: 10.30 **Sonntagsmesse**

Montag, 01. Februar

Eschbach: 17.00 erklärender Gottesdienst der Kommunionvorbereitung für **alle** Erstkommunionkinder

Dienstag, 02. Februar Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Eschbach: 18.30 Rosenkranzgebet
19.00 **Hl. Messe** mit Segnung der Kerzen und Blasiussegen
(2. Opfer für Willi Karrer)

Sonntag, 07. Februar Fasnetssonntag

Eschbach: 9.00 **Sonntagsmesse**
Heitersheim: 10.30 **Sonntagsmesse**

Mittwoch, 10. Februar Aschermittwoch - Fast- und Abstinenztag - Beginn der österlichen Bußzeit -

Ballrechten: 18.00 **Hl. Messe** mit Austeilung des Aschenkreuzes
Heitersheim: 19.00 **Hl. Messe** mit Austeilung des Aschenkreuzes

ICH BIN ...

... gespannt auf die Ökumenische Bibelwoche J
Wir spüren an drei Abenden drei der „Ich-bin-Worte“ Jesu aus dem Johannesevangelium nach, am Montag, 01. Februar/ Dienstag, 02. Februar/ Mittwoch, 03. Februar, jeweils 19.30 Uhr, im katholischen Pfarrsaal Heitersheim. Eintritt: frei.
Die Abende können auch unabhängig voneinander besucht werden!

Altenwerk Eschbach

Es wird Fastnacht gefeiert in Tonis Tenne in Eschbach am Mittwoch, 03.02. um 14.30 Uhr.
Wir freuen uns auf Euer Kommen und grüßen Euch *Hedwig, Ulla, Ursula*

Pfarrbüros in Heitersheim / Eschbach

In **Heitersheim** bleibt das Pfarrbüro am Schmutzige Dunschdig, 04.02. nachmittags und am Rosenmontag und Fastnachtdienstag, 08./09.02. den ganzen Tag geschlossen.
In **Eschbach** ist am Fastnachtdienstag, 09.02. kein Rosenkranzgebet sowie keine Abendmesse. Das Pfarrbüro ist geschlossen.

Aschermittwoch

Nach fröhlicher Narretei kehren wir in den Alltag zurück. Der soll nicht so grau werden wie die Asche, die wir mit dem Aschekreuz austeilten. Die Asche und der Aschermittwoch soll uns erinnern an das, was bleibt und uns Kraft gibt zum Leben. Dazu gehört, was hinter uns liegt und auf was wir hoffen. Dass wir am Aschermittwoch kürzer treten beim Essen und auf Annehmlichkeiten verzichten, soll uns den Kopf dafür freihalten. Wir feiern die Hl. Messe am 10. Februar in Ballrechten um 18.00 Uhr und in Heitersheim um 19.00 Uhr.

Pfarrblattzustellung

Möchten Sie regelmäßig darüber informiert werden, was in unserer Seelsorgeeinheit läuft? Das Pfarrblatt erscheint in der Regel vierzehntägig und wird in Eschbach ausgetragen. Das Abonnement kostet nur 7,50 Euro jährlich. Der Betrag wird nach den Sommerferien eingezogen.
Wenn Sie die Zustellung des Pfarrblatts wünschen, füllen Sie bitte den unteren Abschnitt aus und werfen ihn im Eschbacher Pfarrhaus, Bergstraße 1, in den Briefkasten.

Ich wünsche die Lieferung des Pfarrblatts für 7,50 Euro jährlich ab:

Name: _____ Vorname: _____

Ort/Straße: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Katholisches Pfarramt

in Eschbach : Eschbach, Bergstraße 1, Tel. 07634/2275
Öffnungszeiten: Dienstag 15.30 – 19.00 Uhr (*nicht am 09.02.2016*)

in Heitersheim: Heitersheim, Johanniterstraße 74
Tel. 07634/551615 **Fax** 07634/551628
St.Bartholomaeus@seelsorgeeinheit-heitersheim.de
www.seelsorgeeinheit-heitersheim.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr (*nicht am 08./09.02.2016*)
Montag 14.00 bis 16.00 Uhr (*nicht am 08.02.2016*)
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr (*nicht am 04.02.2016*)

Evangelische Kirchengemeinde

Unsere Gottesdienste:

Freitag, 29.1.
17.00 Uhr Andacht im Friedrich-Schäfer-Haus

Sonntag, 31.1.
10.30 Uhr Familiengottesdienst Heitersheim
„Ist die Dunkelheit auch groß - gut lieg ich in Deinem Schoss!“
unter Mitwirkung der Gemeinde-Band

Liebe Eltern, dass Ihr Kind auf guten und auf schwierigen Wegen das Zutrauen ins Leben nicht verliert und tapfer wieder aufsteht, wenn es einmal fällt, dass es sich selbst so lieb haben kann wie es ist und andere auch, das wünschen Sie Ihrem Kind.
Als Sie es taufen ließen, da zeigten Sie, dass Sie hoffen, dass solch fröhliche Tapferkeit und die Fähigkeit zur Liebe im Gottvertrauen Nahrung finden kann.

Als Kirchengemeinde und Zeugen der Taufe haben wir die Verantwortung dafür übernommen, dass Ihr Kind bei uns solches Gottvertrauen lernen kann. Wir laden Sie darum ganz herzlich ein zu unserem Familiengottesdienst, im dem wir unter dem Motto „Ist die Dunkelheit auch groß – gut lieg ich in Deinem Schoss!“ solches Gottvertrauen miteinander einüben wollen.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!
Pfr.in Heuberger und das Kindergottesdienst-Team

Sonntag, 7.2.
18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst Heitersheim, Pfr.in Heuberger

Herzliche Einladung zur Ökumenischen Bibelwoche

ICH BIN ...
...gespannt auf die Ökumenische Bibelwoche
Wir spüren an drei Abenden drei der „Ich-bin-Worte“ Jesu aus dem Johannesevangelium nach,
am **Montag, 01. Februar /Dienstag, 02. Februar / Mittwoch, 03. Februar, jeweils 19.30 Uhr,**
im katholischen Pfarrsaal Heitersheim. Eintritt: frei.
Die Abende können auch unabhängig voneinander besucht werden!

Veranstaltungen im Gemeindezentrum Heitersheim:

Montag, 1.2.
15.30 Uhr Krabbelgruppe „miteinander-füreinander“
Dienstag, 2.2.
14.30 Uhr Kreativ Handarbeitskreis
15.00 Uhr Seniorencafé
20.00 Uhr Selbsthilfegruppe
Mittwoch, 3.2.
09.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag, 4.2.
18.00 Uhr Sitzen in der Stille
20.00 Uhr Bläserkreis im evang. Gemeindehaus Bad Krozingen
Samstag, 6.2.
09.30 Uhr Frauen-treffen-Frauen

Montag, 8.2.
15.30 Uhr Krabbelgruppe „miteinander-füreinander“
Dienstag, 9.2.
14.30 Uhr Kreativ Handarbeitskreis
20.00 Uhr Selbsthilfegruppe
Mittwoch, 10.2.
09.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe
Donnerstag, 11.2.
18.00 Uhr Sitzen in der Stille
20.00 Uhr Bläserkreis im evang. Gemeindehaus Bad Krozingen

Bürozeiten Evangelisches Pfarramt:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 10-12 Uhr
Mittwoch 15-17.30 Uhr
Tel: 07634 / 55 20 43
Fax: 07634 / 55 20 44
e-mail: Ev.Pfarramt.Heitersheim@t-online.de
Homepage: www.heitersheim.ekbh.de

Sprechzeiten Pfarrerin Heuberger: mittwochs 9-11 Uhr und nach Vereinbarung
e-mail: barbara.heuberger@t-online.de
Tel. 0170-1510954
Am 9. + 10. Februar hat Frau Pfarrerin Heuberger Urlaub, die Kasualvertretung hat Herr Prenzlin.
In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihn (Tel 07633/ 9238328).

Krabbelgruppe „miteinander – füreinander“

Sie sind herzlich eingeladen zu unserer neuen Krabbelgruppe für Kleinkinder und ihre Mamas/Papas/Omas/Opas ... zum gemeinsamen Spielen, Singen, Reden, Kaffee trinken und und und ... **Immer montags von 15.30 Uhr – 17.00 Uhr** im Gemeindezentrum der Evang. Kirchengemeinde (Unterer Gallenweiler Weg 2 in Heitersheim). Für Rückfragen können Sie sich gerne an das Pfarramt wenden. Tel. 07634-552043

Herzliche Einladung zum Senioren-Café:

Alle Seniorinnen und Senioren aus Heitersheim, Eschbach und Gallenweiler sind mit Ihren Partnern herzlich zum Senioren-Café am Dienstag, 2. Februar 2016 um 15.00 Uhr ins Ev. Gemeindezentrum eingeladen.
Ein Mitarbeiter-Team bereitet für Sie Kaffee und Kuchen vor, aber auch Besinnung und Gespräch sollen nicht zu kurz kommen. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag im Gemeindezentrum!

Frauen treffen Frauen

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen zu einem stärkenden Frühstück und einer anschließenden Gesprächsrunde am **Samstag, 6. Februar 2016 von 09.30 – 11.30 Uhr** ins Ev. Gemeindezentrum Heitersheim. **Thema: In der Welt habt ihr Angst – aber seid getrost...**
Bitte bis Freitagvormittag im Pfarrbüro anmelden: 07634 / 55 20 43

Pfadfinder Heitersheim

Stamm Ignaz Balthasar Rink von Baldenstein (I.B.R.v.B.)
Wöchentliche Treffen im evang. Gemeindezentrum Heitersheim
Montag
17.30 Uhr Pfadfinder Meute Puma für Mädchen von 6-10 Jahre
Dienstag
18.00 Uhr Pfadfinder Sippe Mammut (Jungen ab 16 Jahre)
Mittwoch
17.45 Uhr Pfadfinder Sippe Wildschwein (Jungen von 10-14 Jahren)
19.15 Uhr Pfadfinder Sippe Spinne (Jungen ab 16 Jahre): trifft sich unregelmäßig.
Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen mit Stammesführer Steffen Fidler; Email: steffen.fidler96@gmail.com; Handy: 015788173955
Donnerstag
16.30 Uhr Pfadfinder Meute Braunbär (Jungen ab 8 Jahre)
Homepage der Pfadfinder Heitersheim: www.pfadfinder-heitersheim.de

Patrozinium St. Agnes in Eschbach

Anlässlich des Patroziniums der Pfarrgemeinde St. Agnes feierte, in Stellvertretung für Don Marko, Pfarrer Stefan Saum mit den Gemeindegliedern und Gästen einen feierlichen Gottesdienst.

Mitgewirkt haben Kirchenchor und Gesangverein sowie der Musikverein.

In seiner Predigt sprach Pfarrer Saum über das Leben der heiligen Agnes, die einer römischen Adelsfamilie entstammte. Sie hatte Ehelosigkeit gelobt und ließ sich auch durch die Androhung und spätere Ausführung der Todesstrafe nicht von ihrem Gelübde abbringen.

Natürlich hat Pfarrer Saum auch über die Entstehung des St. Agnesfestes gesprochen. Es geht auf ein Versprechen von Eschbacher Soldaten zurück, die im Deutsch-Französischen Krieg im Jahr 1871 vor Belfort, bei -18 Grad, Eis und Schnee, hungernd und frierend, ein Versprechen ablegten. Sie haben beschlossen, dass sie, falls sie ihr Heimatdorf heil erreichen sollten, zuhause alljährlich beim St. Agnesfest gemeinsam am Gottesdienst teilnehmen wollen. Dieses Versprechen ist 1872 erstmals eingelöst worden.

Auch dieses Jahr haben zahlreiche Mitglieder der Kameradschaft ehemaliger Soldaten, wie vor vielen Jahren versprochen, am Gottesdienst teilgenommen.

Anschließend trafen sich Kirchenbesucher und Gäste aus der Seelsorgeeinheit zu einem kleinen Empfang im Pfarrhaus. Bei der Gelegenheit übermittelte Herr Gamb Neujahrgrüße. Außerdem gab es noch Informationen aus „dem Leben“ der St. Agnes Kirchengemeinde.

Gerhard Malcher.



Aus den Vereinen



Einladung zum nächsten Monats-treff von AFLIG e.V.

Der Vorstand von AFLIG – Anti-Flug-Lärm-Interessen-Gemeinschaft e.V. – lädt alle Mitglieder sowie interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger zum nächsten Monatstreff ein:

Montag, 1. Februar 2016 um 18.00 Uhr im MAXXUM Heitersheim (gegenüber Aldi)

Zweck des Vereins ist laut Satzung die Förderung des Umweltschutzes durch Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Fluglärm, der insbesondere vom Sonderlandeplatz Gewerbepark Breisgau sowie von anderen motorisierten Fluggeräten ausgeht.

Uns liegt am Herzen, für die Menschen gerade zu den ruhesensiblen Zeiten – an Wochenenden, Feiertagen, wochentags zur Mittags- und Feierabendzeit, die der Erholung, der Entspannung, der Besinnung und der Konzentration der Menschen dienen sollen und daher zu Recht vom Gesetz- und Ordnungsgeber geschützt sind – mehr Ruhe am Himmel einzufordern.

Kontakt: info@aflig.de, Tel. 07633 - 406281



Die Maiskolbefetzer Eschbach laden alle Kinder und ihre Eltern

zur Kinderfasnacht am Faschnachtsfreitag,

05. Februar 2016

in die Alemannenhalle ein.

Beginn ist um 14:00 Uhr

Bis 17:00 Uhr

sorgen wir mit Spielen, Musik sowie Essen und Trinken für einen kurzweiligen Nachmittag.

Für unsere Senioren

eschbacher
BOTE

DRK-Computerclub für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim organisiert am Freitag, 5. Februar, von 15.30 bis 17.30 Uhr im Rotkreuzhaus Müllheim (Moltkestraße 14c) einen Computerclub für Senioren. Eigene Endgeräte sollten mitgebracht werden. Achtklässler der Alemannen-Realschule wirken hier im Rahmen der Lehrplaneinheit „Soziales Engagement“ am Kursangebot mit. Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Tel. 07631/1805-0.

Kino am Nachmittag: Picknick mit Bären Kinovergnügen mit DRK-Fahrdienst

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden in Zusammenarbeit mit der Familie Karg von den Kinos im Markgräflerland am Samstag, 13. Februar, zu einer Neuauflage der Reihe „Kino am Nachmittag“ in Buggingen ein. Gezeigt wird ab 16.30 Uhr der Film „Picknick mit Bären“ – eine charmant-amüsante Komödie mit Robert Redford und Nick Nolte über zwei Senioren, die sich mit der Begehung eines 3.500 Kilometer langen Wanderweges auf eine Mission Impossible wagen. Das Kino ist barrierefrei zugänglich und bietet somit auch Menschen mit Gehbehinderungen die Möglichkeit zu einem Kinobesuch. Die Teilnehmer werden ab ca. 15.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Telefon 07631/1805-0.



Altenwerk Eschbach

Wir laden Euch ganz närrisch ein,
an Fasnacht bei uns zu sein,
mit Kostüm und ganz viel Spaß,
geben wir so richtig Gas.
Am Mittwoch geht es los,
da feiern wir ganz riesengroß

Wann: **Mittwoch, 03. Februar 2016**

Wo: **Tonis´ Tenne, Eschbach**

Beginn: **14.30 Uhr**



Wir freuen uns auf Euer Kommen
und grüßen Euch

Hedwig, Ulla, Ursula

Narri-Narro

DRK-Mittagstisch für Senioren

Das Seniorenteam des DRK in Bad Krozingen organisiert am Dienstag, 2. Februar um 12 Uhr im griechischen Restaurant Corfu (Basler Straße 13) einen Mittagstisch für Senioren. Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Telefon 07631/1805-0.

Gefunden/Verloren

eschbacher
BOTE



Einkaufstüte von New Yorker,
Grau-melierte Joggingshose, Gr.158
Graues T-Shirt mit Muster, Gr. S
Sportschuhe Pink/Grau, Gr.6 1/2
Grüner Regenschirm

abzuholen/zu besichtigen bei Frau Donner/Frau Birmelin,
Bürgerbüro.

Telefon 07634/5504-17

Veranstaltungskalender

eschbacher
BOTE

Wilder Westen in Bremgarten

Fasnetsprogramm 2016 beim Musikverein

Samschdig, 06. Februar 2016, 20:11 Uhr

BUNTERABEND

Hallenöffnung 18:30 Uhr

Es erwartet Sie ein unterhaltsames Programm.

Danach Tanz mit der Band „Die Wiederkehrer“ & Barbetrieb

Sundig, 07. Februar 2016, 15:33 Uhr

KINDERNACHMITTAG

Wir verwöhnen Sie mit Kaffee & selbstgebackenem Kuchen.

Das Kinderprogramm beginnt um 16:11 Uhr

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen

Närrinnen und Narren eine glückselige Fasnet!

Euer Musikverein Bremgarten e.V.



Veranstaltungen 2016 der Gemeinde Eschbach

Tag/Monat	Verein/Veranstalter	Ort	Veranstaltung
18. Jan.	Gemeinde	Alemannenhalle	Festmontag
04. Febr.	Guggemusik	Rathausplatz	Rathausstürmung
05. Febr.	Guggemusik	Alemannenhalle	Kinderfasnet
19. März	Ulrika Bläse	Im Lindenhof	Frühlingserwachen
20. März	Musikverein	Alemannenhalle	Doppelkonzert
29. April	Guggemusik	Sportplatz	Apré-Earblast- Party
30. April	Guggemusik	Sportplatz	Earblast Gugge/ Brass Open air
18./19. Juni	Historisches Eschbach	Gewerbepark Breisgau	Sonnwendfeier
08. Juli	Grundschule	Grundschule	Schulfest
27. Juli	Musikverein	Castellsaal	Abschied in die Sommerpause
02. Okt.	Pfarrgemeinde	Kirche, Halle	Erntedank
15. Okt.	Gesangverein	Alemannenhalle	Jahreskonzert
18./19. Nov.	Malerwerkstätte Schmid	Weinstetter Hof	Kunst- und Adventsmarkt
26. Nov.	Guggemusik	Alemannenhalle	Fetzerparty
03. Dez.	Gesangverein	Alemannenhalle	Adventskonzert

Ferientermine Alemannenhalle 2016

Weihnachten	22. Dezember 2015 bis 10. Januar
Fasnacht	05. bis 14. Februar
Ostern	25. März bis 03. April
Pfingsten	14. Mai bis 29. Mai
Sommer	01. bis 31. August
Herbst	29. Oktober bis 06. November
Weihnachten	23. Dezember bis 08. Januar 2017

Ferientermine Bürgersaal und Castell 2016

Siehe oben, Ausnahme:

Sommer	28. Juli bis 11. September
--------	----------------------------

Die Sulzburger Burefasnet: Eine alemannische Fasnet mit eigenem Reiz

Jedes Jahr treffen sich am Wochenende nach dem Aschermittwoch, wenn überall die Geldbeutel schon lange gewaschen und die Tränen über die vergangene Narretei ausgeweint sind, in Sulzburg, dem idyllisch zwischen den Wein- und Schwarzwaldbergen gelegenen ehemaligen Residenz- und Bergbaustädtchen, die Narren aus dem Markgräflerland und der gesamten Raumschaft zur Burefasnet. Wie die Narren so sind, treffen sie sich zur Einstimmung auf den Sonntag, schon am Freitagabend zu einem großen Ball in der Schwarzwaldhalle. Höhepunkt der Burefasnet ist dann der farbenprächtige und originelle Umzug am Sonntagnachmittag. Dabei ziehen über 2500 Hästräger aus vielerlei Zünften aus Schwarzwald, Ortenau, Markgräflerland bis zum Bodensee durch die Straßen und malerischen Gassen des geschmückten Städtchens. Der Zug sammelt sich am Rand vor der Stadt unterhalb des alten Stadtttores und endet am Marktplatz in der Ortsmitte. Begleitet wird er von verschiedenen Musikkapellen wie den Guggemusikern und sehr eigenwilligen Tönen. Die Zuschauer am Straßenrand können die Vielfalt von Masken, Schemen und Larven der teilnehmenden Zünfte und ihr närrisches Treiben ganz unmittelbar aus der Nähe bewundern. Auch der Einsatz von Konfetti kommt nicht zu kurz.

Bei den Teilnehmern der unterschiedlichsten Zünfte gibt es Larven mit Tierfries, Fell- und Stofflarven sowie traditionelle Holzlarven. Die einzelnen Narrengruppen tragen als lärmschaffende Instrumente

Schellen, Karbatschen, Rätschen, Saublodere oder schwingen den Hexenbesen und die Fuchsschwänze. Viele Gruppen führen auch ihren sogenannten „Narre-some“ mit. So wird sichergestellt, dass der närrische Nachwuchs bereits früh die Fasnet kennenlernt und in das Brauchtum hineinwächst.

Nach dem Umzug findet bei einbrechender Dämmerung auf den nahen Bergen das traditionelle Scheibenfeuer statt, mit dem die Burefasnet im Sulzbachtal ihren Ausklang findet. Wer dann noch nicht genug hat, reist an den Rhein nach Liestal im Schweizerischen, wo brennende Holzwägen durch die Stadt geschoben werden. Und wem dann das närrische Blut noch nicht erkaltet ist, der stürzt sich ab 04:00Uhr Montagfrühnächtlich in den in Basel stattfindenden Morgenstraich und lässt sich tagelang mit Cliques und Mehlsupp durch Basels Innenstadt treiben.

Der Fahrplan in diesem Jahr:

Freitag, 12. Februar „Hexennacht“ in der Schwarzwaldhalle, ab 20.01Uhr mit über 26 hexigen Zünften

Samstag 13. Februar Scheibenfeuer mit der Bergwacht Sulzburg Fackelumzug ab 18.00Uhr. Im Anschluss daran wird eines der Feuer entzündet. Wer sich lieber später auf den Weg macht, kann sich der zweiten Tour um 19:30 Uhr anschließen. Vor Beginn der Tour können am Marktplatz Fackeln und ein heißes Getränk erworben werden.

Sonntag, 14. Februar ab 14.11Uhr Großer Sulzbachtal-Narrenumzug Sonntagabend: Scheibenfeuer in Laufen und St. Ilgen

Info-Ecke



Rhetorik für die Berufswelt

Eigene Sprache verfeinern

Gut fachlich diskutieren können, die eigene Meinung vertreten, sich durchsetzen und Position beziehen sowie sich abgrenzen können – das alles lernen die Teilnehmer eines Seminars, das die Gewerbe Akademie am 12. Februar anbietet. Während acht Unterrichtsstunden, von 9 bis 17 Uhr, wird kompetentes Sprechen in der Berufswelt geübt.

Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

BÄUME RICHTIG UND ZWECKMÄSSIG SCHNEIDEN

Baumschneidekurs für Hobbygärtner

Beginn: 29. – 30. Januar 2016

Referent: Bernhard Nägele

Seminarort,

Info und Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich

79283 Bollschweil

Tel. 07602-9101-0

Fax: 07602/9101-90

www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

info@bksu.de

Netzwerk einrichten können

Eine solide Grundlage im Aufbau eines Netzwerks zur Kommunikation nach innen wie nach außen bietet das Seminar „Netzwerk Grundlagen“ (Business Network), das die Gewerbe Akademie Freiburg ab dem 20. Februar 2016 durchführt. Sehr gute Vorkenntnisse in Windows und MS-Office sind erforderlich.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen auf Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de



Immer donnerstags von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr verwöhnt Sie Mehmet Ali Koca mit seinem Hähnchen- Mobil „Roter Grillhahn“ mit Hähnchen und Haxen auf dem Parkplatz vor Landauers Markt.

Lebensweisheiten

**Wer nichts verändern will,
wird auch das verlieren, was er bewahren möchte.**

Dr. Gustav Walter Heinemann





Auch in Apotheken erhältlich. PZN: 2291792 // Vitalliin mit Ingwer PZN: 6146408

Berchtolds Vitalliin



...eine Spezialität vom Landwirt

Keine Ausdünstungen durch die Poren der Haut

Knoblauchgetränk

Der Gesundheit zu liebe!

Viele Völker waren und sind sich der heilenden Wirkung von Knoblauch sicher. Knoblauch wirkt sich positiv auf Blutdruck und den Cholesterinspiegel aus. Allicin heisst sein wichtigster Wirkstoff; ein ätherisches Öl, kombiniert mit den Vitaminen A, B, C und E, dazu Spurenelemente und Mineralstoffe.

Neben Zitronen und Honig genügen nur ausgesuchte Knoblauch- und Ingwersorten in Verbindung mit Birnen und Äpfeln aus unserer fruchtbaren Hegau / Bodenseeregion der Qualität unseres Vitalliins.

Unser Vitalliin enthält keine Zusatzstoffe, keinen Alkohol und wird nicht erhitzt.

Wählen Sie aus – zwischen dem bewährten »**Vitalliin**« und dem neuen besonders magenverträglichen »**Vitalliin mit Ingwer**«.

Wir empfehlen täglich 2cl.
(ein Schnapsglas)

Finden Sie Vitalliin vor Ort:
www.vitalliin.de/vorort



Bestellen Sie unter:

Telefon 0 77 31 / 94 98 - 50 · Fax 0 77 31 / 94 98 - 51
oder im Internet unter www.vitalliin.de, info@vitalliin.de
Hägele Vitalliin GbR · Kanalstraße 9 · D-78247 Hilzingen

Danksagung

für die zahlreiche Anteilnahme
am Tod meiner lieben Frau und unserer lieben Mutter

Maria Rasquin

geb. Isele

Im Namen aller Angehörigen
André Rasquin

Zuverlässige Frau aus Eschbach bietet Hilfe im Haushalt

Kochen, waschen, bügeln, putzen, 4-6 Std. täglich. Gerne
auch in einem Seniorenhaushalt. Telefonisch erreichbar
07634/553229 ab 18.00 Uhr, kein PKW vorhanden

TELEFONIST/IN GESUCHT!

Alles Weitere unter 0160 - 96 96 96 06
TRANSPERT Reusch, Ball.-Dottingen

Büro-/Praxisräume Staufen

1. OG ab 01.04.2016 zu vermieten.
Telefon 0 76 33 / 77 98

Garage zu vermieten

Heitersheimer Weg, ab sofort, el. Toröffner.
Tel. 07629 / 1553

2-Zimmer-Wohnung

nahe Hartheim-Eschbach, gerne möbliert oder teilmöbliert,
für zwei unserer Mitarbeiter langfristig zu mieten gesucht.
Der Mietvertrag wird mit uns als Unternehmen gezeichnet.

Pfaff GmbH, Frau Pfaff-Vorwig, Schussentalstraße 15,
88255 Baienfurt, Tel. 0751 509 10 40
oder e-mail: p.pfaff@pfafflogistik.de

Bernd Gassenschmidt

Dipl.-Sachverständiger (DIA) für die Bewertung von Immobilien

VERKEHRSWERT-GUTACHTEN

WERTSCHÄTZUNGEN VOR VERKAUF ODER ERWERB VON IMMOBILIEN

VERMITTLUNG VON IMMOBILIEN

VERBRAUCHS- UND BEDARFSORIENTIERTE ENERGIE-AUSWEISE

Tel. 07633 / 80 11 90
info@bernd-gassenschmidt.de

Im Bachacker 11, 79423 Heitersheim
www.immowert-gassenschmidt.de

Wir sind ein junges, dynamisches
Reisebüro und stehen für eine kompetente Beratung, Service und hohe
Qualität. Die Zufriedenheit unserer
Kunden ist unser Ziel und unsere
Motivation.

Zum 01. Februar 2016 oder später
suchen wir eine/n

**TOURISMUSKAUFFRAU/-MANN
(IN TEIL- ODER VOLLZEIT)**

oder eine/n

**AUSZUBILDENDE/N ZUR/M
TOURISMUSKAUFFRAU/-MANN**

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns über
Ihre Bewerbung!



Ansprechpartnerin:

Manuela Jankowski

Auf dem Graben 54

79219 Staufen

© 076 33/92 740

www.reisebuero-staufen.de

mj@reisebuero-staufen.de

Lekses
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik

Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07634-2668

Rohrreinigung Rizzardi Bad Krozingen

sucht Helfer mit Führerschein
zur Festanstellung, Telefon 0171-2709099

Dr. med. dent. Michael Speidel Zahnarzt

Markgräflerstr. 2 • 79219 Staufen
Telefon 0 76 33 / 54 97

Zur Verstärkung unseres Teams suchen
wir ab sofort

**eine(n) ZMF/ZFA für Prophylaxe und
Stuhlassistenz
sowie eine(n) Auszubildende(n)**

Sie sind freundlich, motiviert und arbeiten gerne im Team?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

info@zahnarztpraxis-speidel.de



Für unsere NEUERÖFFNUNG im
März suchen wir MITARBEITER
für Küche, Service und Theke!

Hauptstr. 51 79219 Staufen
T: 07633 8204786

www.schwarzwaldschoen.de
kontakt@schwarzwaldschoen.de

FEINE KOST | MANUFAKTUR | CAFÉ

Drucksachen aller Art

von Auflage **1** bis ..?



www.primodruck24.de

Drucksachen für jedermann!

Bei uns sind nicht nur Ihre Anzeigen in den besten Händen. Auch alles, was Sie drucken möchten, erhalten Sie in Top-Qualität. Auf Wunsch betreuen wir Ihre Drucksache von der Konzeption bis zur Weiterverarbeitung.

Klein- und Großauflagen sind kein Problem. Der Digitaldruck bleibt bei 4-farbigen Kleinauflagen unschlagbar im Preis-Leistungsverhältnis! Und wenn's ein bisschen mehr sein darf, stehen unsere Offsetdruckmaschinen bereit.

1. Geschäftspapiere:

- Visitenkarten
- Briefbogen
- Rechnungsformulare
- Lieferscheine
- Durchschreibesätze
- Kurzmitteilungen
- Faxvorlagen
- Formulare

2. Werbemittel:

- Blöcke
- Kalender
- Broschüren
- Prospekte
- Mailings
- Kataloge
- Plakate

3. Sonderpublikationen:

- Mitteilungs- u. Infoblätter
- Zeitschriften
- Festschriften
- Bücher
- Chroniken
- Vereinsblätter
- Schülerzeitungen

4. Private Drucksachen:

- Einladungen
- Hochzeitskarten
- Hochzeitszeitungen
- Geburtsanzeigen
- Trauerkarten
- Danksagungen
- Bewerbungen
- Foto-Bücher

PrimoDruck24

Die freundlichen
Spezialisten für Ihre
Drucksachen

► **PRIMODRUCK24** - Ihre Druckerei für individuelle Drucksachen
Im Eschle 7 • 78333 Stockach
Telefon 07771/9317-932 • Telefax 07771/9317-935
E-Mail: pd24@primo-stockach.de • www.primodruck24.de

**primo
druck** **24**
by Primo Verlag Stockach

BESTATTUNGEN · VORSORGE · TRAUERBEGLEITUNG



Schwarzwaldstr. 8 · 79423 Heitersheim

TAG & NACHT: 07634 · 519150

„ich arbeite gerne bei karldischinger
und suche nette kollegen“

mitarbeiter lager **teilzeit** m/w

kommissionieren in umschlag- und kühlager
montag bis freitag 4.00 uhr bis 7.00 uhr und / oder 16.00 uhr bis 20.00 uhr

karldischinger
Logistikdienstleister

kd-holding gmbh
offnadingerstraße 2
79238 ehrenkirchen
tel.: 0 76 33 / 800 88-0



**Neue Öffnungszeiten
kein Ruhetag mehr!**



**Montag - Sonntag und am Feiertag von
11:30 - 14:00 Uhr und 17:30 - 22:30 Uhr**

Indisches Restaurant Devi

Bundesstr.2, 79238 Ehrenkirchen-Norsingen

Tel. 07633/8066569, www.indischesrestaurant-devi.de

Hausärztliche Privatpraxis

Dr. med. Michael Brandner

**Anthroposophische Medizin, Homöopathie
Qualifizierte Misteltherapie bei Krebs**

79379 Müllheim, Werderstraße 60

Termine nach Vereinbarung

Tel. 07631/9380013



Bodenseeschifferpatent Motor + Segeln

Freiburg, Fahrschule am Tor, Habsburger Str. 50

Infoabend: 15.02.16 19:30 Uhr

Kurs-WE: 27./28.02.16 10:00-17:00 Uhr

Sprechfunk SRC/UBI

19./20./21.02.2016 Ludwigshafen

Segeltörn auf dem Jsselmeer für Jugendliche
(12-16 J.) in den Sommerferien

Segel- und Motorbootschule Ludwigshafen

Bahnhofstrasse 3

78351 Ludwigshafen/Bodensee

Telefon: 07773 - 936988

www.segelschule-ludwigshafen.de



„Wie ich herausfinde, was ich wirklich will!“

Lebensträume und Berufsziele entdecken und verwirklichen



Ein Start-Workshop für Frauen
beginnt am 4. März 2016,
Müllheim (Altes Spital) – jetzt anmelden!

www.goodplan.de

Computerprobleme?

arbre

Wir helfen Ihnen weiter. Natürlich auch online.

arbre GmbH & Co. KG Ehrenkirchen-Kirchhofen

Wartung • Service • Verkauf Tel. 07633.981318 info@arbre.de www.arbre.de

1 Komplette Winterware

1/2 SALE

Preis

dischinger
women

Im Stühlinger 40 · 79423 Heitersheim

paula fürst schule
freiburg im breisgau

Privatschule · Grundschule ·
Gemeinschaftsschule · Realschule ·
Gymnasiale Oberstufe · Ganztagsbetreuung
7:00 – 18:00 Uhr · reformpädagogisches
Bildungskonzept

Informationsabend **Gemeinschaftsschule** Di., 19.01.2016, 20
Uhr · **Tag der offenen Tür** Samstag, 23.01.2016, 14 – 17 Uhr ·
Jeweils in der Helligestraße 2 (Mensa), Freiburg

www.paula-fuerst-schule.de | Telefon (0761) 888 57 05-0

FINANZIERUNG?
FRAGEN SIE UNS!

Abb. zeigt Sonderausstattung



ADAM JAM

AUFFALLEND ANDERS



Wir lieben Autos.

UNSER BARPREISANGEBOT

Opel ADAM JAM 1.4, 64 KW (87 PS)
EZ: Aug. 2015, ca. 500 km, Metallic, Lenkrad-
heizung, Sitzheizung, Black-Paket, Intelli Link,
Sicht Paket, Parkpilot, 17 Zoll, inkl. Fracht

13.990 €

Kraftstoffverbrauch (l/100km): innerorts: 6,6 / außerorts: 4,1 / kombiniert: 5,0;
CO₂-Emissionen kombiniert 118 g/km, Effizienzklasse C (gemäß VO EG 715/2007).

SUM
GmbH

MÜLLHEIM	Bahnhofstraße 12	076 31 / 36 42-20
HEITERSHEIM	Bundesstraße 11-13	076 34 / 52 6 1-0
BAD-KROZINGEN	Freiburger Straße 3	076 33 / 9 08 89-0
EFRINGEN-KIRCHEN	Beim Breitenstein 16	076 28 / 9 18 91-24

mehr Fahrzeuge finden Sie auf www.auto-sum.de



**primo
verlag**
Fachverlag für Anis-
Mittellungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

Wir haben am Schmutzige Dunschtig, 04.02.
und Faschnachtsfreitag, 05.02. geschlossen.

Ab Rosenmontag, 08.02. sind wir gerne zu den
gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da!

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 077 71 / 93 17-11, anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Nachhilfe - alle Schularten & Klassen



Bits & Grips

Prüfungsvorbereitung
Mathe-Abitur in den Fasnetferien
Realschule Mathe / Englisch in den Osterferien

07633 - 80 69 642 Gewerbestr. 18, 79219 Staufen

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz



Freie Christliche Schule



Hier Abi im G9!

Schon mal daran gedacht, bei
uns auf die Schule zu gehen?

Jetzt schlau machen!

Info-Abend **Do 28.01.16**

18:00 Uhr Grundschule

19:30 Uhr Weiterführende Schulen
und Oberstufen

>>> Wirthstraße 30, 79110 Freiburg

Weil du wertvoll bist

www.fcs-freiburg.de